

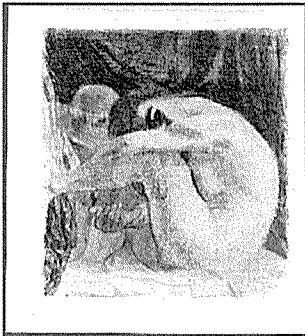


Juli 2020

Objektliste zum Antrag um Erteilung einer Rückgabegarantie



von Zürcher Kunstgesellschaft
vom 20.04.2023

Beschreibung und Herkunft der Kulturgüter

Nr.	Beschreibung	Herkunft	Abbildung
1	<p>Käthe Kollwitz Syphilis, 1909 Radierung und Vernis mou Blattmass: 19,5 x 17,4 cm Rahmenmass: 53,0 x 69,0 x 3,0 cm</p> <p>Ident. Nr. 235-1912</p>	<p>Staatliche Museen zu Berlin, Preussischer Kulturbesitz, Berlin</p> <p>1910 Geschenk eines ungenannten Gönners, erworben bei der Kunsthandlung Emil Richter, Dresden</p> <p>(Es ist sehr wahrscheinlich, dass es Käthe Kollwitz oder Freund*innen aus ihrem Umfeld waren (wie Beate Bonus-Jeep), die von Kollwitz zum Schenken von Druckgraphik animiert wurden. Berlin wurde mit Probedrucken etc, von Kollwitz bestens versorgt, zumal hier Johannes Sievers an</p>	

Datum und Visum der antragstellenden Person:
Zürcher Kunstgesellschaft
Kunsthau Zürich
Postfach, 8024 Zürich
Tel.: +41 44 253 84 84
Fax: +41 44 253 84 33
info@kunsthau.ch

20.4.23
gsmma

		seinem Werkverzeichnis der Kollwitz-Druckgraphik arbeitete, das 1913 erschien.)	
2	<p>Käthe Kollwitz Vergewaltigt (Blatt 2 aus "Bauernkrieg"), 1907 Radierung, Vernis mou, Druck überarbeitet mit schwarzer und grauer Tusche, Bleistift, Deckweiß und Kohle Blattmass: 30,6 x 51,7 cm Rahmenmass: 53,0 x 69,0 x 3,0 cm</p> <p>Ident. Nr. 543-1910</p>	<p>Staatliche Museen zu Berlin, Preussischer Kulturbesitz, Berlin</p> <p>1910 Geschenk eines ungenannten Gönners, erworben bei der Kunsthandlung Emil Richter, Dresden</p> <p>(Es ist sehr wahrscheinlich, dass es Käthe Kollwitz oder Freund*innen aus ihrem Umfeld waren (wie Beate Bonus-Jeep), die von Kollwitz zum Schenken von Druckgraphik animiert wurden. Berlin wurde mit Probedrucken etc, von Kollwitz bestens versorgt, zumal hier Johannes Sievers an seinem Werkverzeichnis der Kollwitz-Druckgraphik arbeitete, das 1913 erschien.)</p>	
3	<p>Käthe Kollwitz Drei Kopfstudien und eine Hand (Detailstudie zur Radierung "Schlachtfeld"), 1907 Blattmass: 48,0 x 63,0 cm Rahmenmass: 53,0 x 69,0 x 3,0 cm</p> <p>Ident. Nr. NG 27/64-87</p>	<p>Staatliche Museen zu Berlin, Preussischer Kulturbesitz, Berlin</p> <p>1964 Geschenk Dr. Hans Kollwitz, Berlin</p> <p>(Der Mediziner Dr. Hans Kollwitz war der ältere der beiden Söhne von Käthe Kollwitz. Er erbt die Zeichnungen von seiner Mutter.)</p>	

Datum und Visum der antragstellenden Person:

Zürcher Kunstgesellschaft
Kunsthau Zürich
Postfach, 8024 Zürich
Tel.: +41 44 253 84 84
Fax: +41 44 253 84 33
.....info@kunsthau.ch.....

20.4.23

[Handwritten signature]

4	<p>Käthe Kollwitz Die Mutter. Studie zu "Zertretene", um 1891/92 Feder, Pinsel und Tusche, Bleistift, Papier Blattmass: 38,5 x 28,7 cm Rahmenmass: 69,0 x 53,0 x 3,0 cm</p> <p>Ident. Nr. SZ Kollwitz 7</p>	<p>Staatliche Museen zu Berlin, Preussischer Kulturbesitz, Berlin</p> <p>1906 Ankauf von der Kunsthandlung Ernst Arnold, Dresden</p>	
5	<p>Käthe Kollwitz Die Eltern, 1920 Kohle auf hellgrauem Papier Blattmass: 47,2 x 61,9 cm Rahmenmass: 53,0 x 69,0 x 3,0 cm</p> <p>Ident. Nr. SZ Kollwitz 14</p>	<p>Staatliche Museen zu Berlin, Preussischer Kulturbesitz, Berlin</p> <p>1928 (April) Überwiesen vom Ministerium für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung, Berlin</p>	

Zürcher Kunstgesellschaft
 Kunstmuseum Zürich
 Postfach, 8024 Zürich
 Tel.: +41 44 253 84 84
 Fax: +41 44 253 84 33
 info@kunstmuseum.ch

Datum und Visum der antragstellenden Person: 20.4.23
[Signature]